



Die Anmeldung erfolgt telefonisch

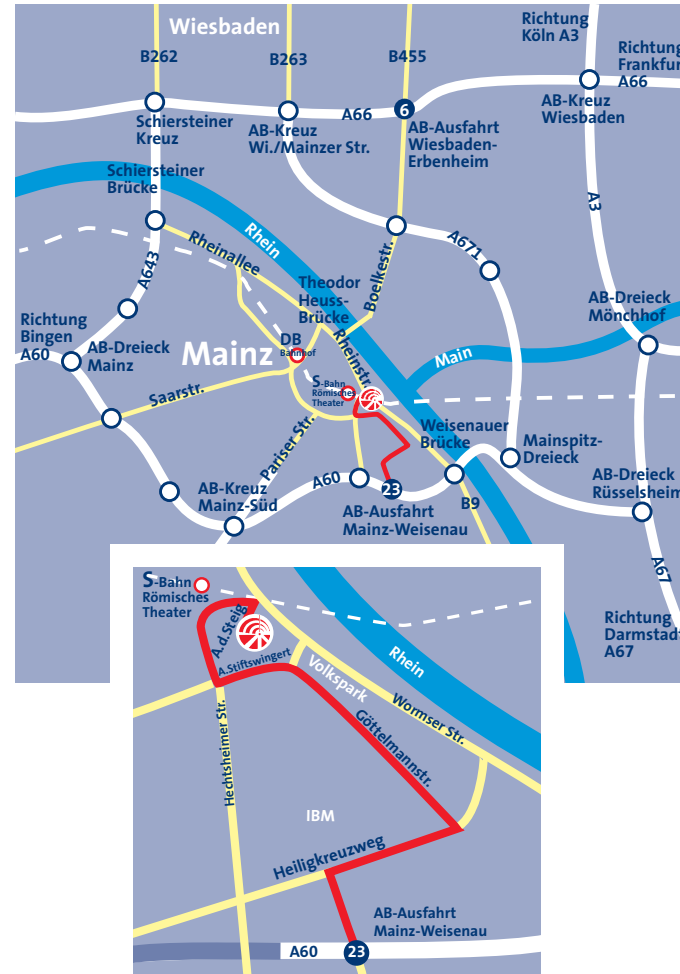
Zur Vorstellung bitten wir Sie, Unterlagen wie Arztberichte und Befunde über alle bislang erfolgten Untersuchungen, insbesondere auch Röntgenbilder, CT- und MRT-Bilder mitzubringen. Bitte denken Sie auch an einen gültigen Überweisungsschein und Ihre Versichertenkarte.

Kontakt

Information und Terminvereinbarung
Tel. (061 31) 98 85 30, Fax (061 31) 98 88 01

Privatambulanz Chefarzt
Prof. Dr. med. Hans-Raimund Casser
Tel. (061 31) 98 8-5 25 / -5 01, Fax (061 31) 98 85 05

Direkter Kontakt zur Neurochirurgie
Privatambulanz Chefarzt
Dr. med. Lukas Rößler, Neurochirurgie
Tel. (061 31) 98 87 01, Fax (061 31) 98 85 07



DRK Schmerz-Zentrum Mainz

Auf der Steig 16 · 55131 Mainz

Tel. (061 31) 98 80

Fax (061 31) 98 87 05

ambulanz@drk-schmerz-zentrum.de

www.drk-schmerz-zentrum.de



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ambulanz

Gemeinsam kommen wir Ihren Schmerzen auf die Spur

DRK Schmerz-Zentrum Mainz



Die **Ambulanz** ist die zentrale Anlaufstelle für alle Patienten mit akuten oder chronischen Beschwerden. Ärzte unterschiedlicher Fachrichtungen wie Allgemeinmedizin, Anästhesie, Neurologie, Neurochirurgie, Orthopädie sowie Psychotherapie arbeiten hier eng zusammen und ermöglichen eine unmittelbare gemeinsame interdisziplinäre Beurteilung unklarer Schmerzbilder. Mit mehr als 4.800 Patientenvorstellungen pro Jahr ist die Ambulanz des DRK Schmerz-Zentrums Mainz eine der größten Europas.

Je nach Schmerzlokalisierung und Schmerztyp stehen dem Patienten in unserer Ambulanz Expertenteams zur Verfügung für:

- Rückenschmerz
- Kopf- und Gesichtsschmerz, auch bei Kindern
- neuropathischer (Nerven-) Schmerz
- Gelenk- und Rheumaschmerz
- Tumorschmerz
- Operationen an Wirbelsäule und Nervensystem

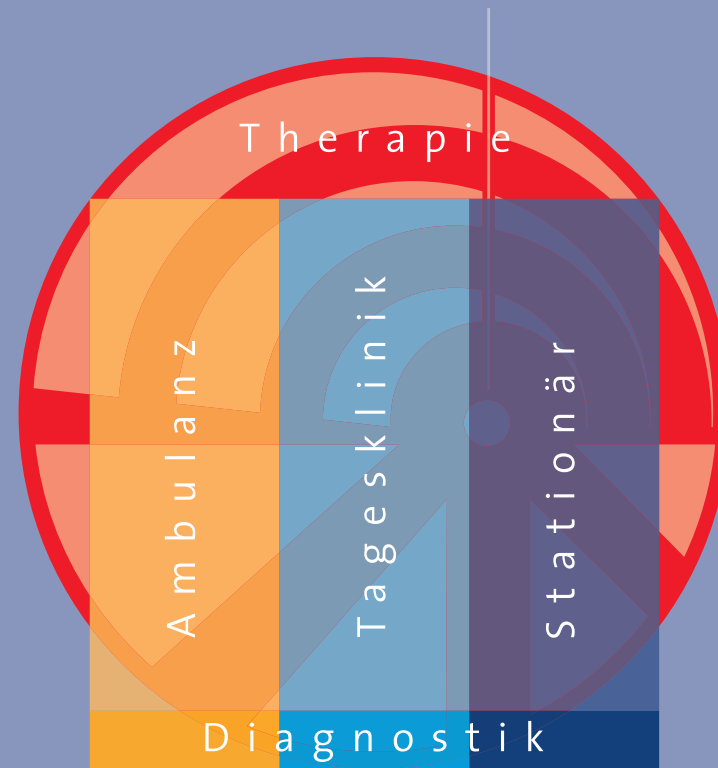
DRK Schmerz-Zentrum Mainz

Von der Diagnostik zur Therapie

Schmerzen benennen
Schmerzen verstehen
Schmerzen lindern

Gründliche Diagnostik führt zu einer abgestimmten Therapie mit drei Behandlungsmöglichkeiten:

konservativ – interventionell – operativ



In der Ambulanz werden eine sorgfältige Schmerz-anamnese und eine umfassende Schmerzanalyse durchgeführt. Danach entscheiden wir, ob weitere diagnostische Maßnahmen, eine weiterführende ambulante Behandlung, eine tagesklinische oder eine stationäre Aufnahme erforderlich sind.

Dies umfasst sowohl die konservativ-interventionelle Schmerztherapie als auch die operative Schmerztherapie/Neurochirurgie.

Die Untersuchung, Befundung, Bildbeurteilung, Beratung und Begutachtung erfolgt durch unsere qualifizierten Ärzte verschiedener Fachrichtungen sowie unsere Psycho- und Physiotherapeuten.

Wichtig ist uns die individuelle Klärung Ihrer Beschwerden und die sorgfältige Auswahl der Therapie nach Abwägung von Nutzen, Risiko und Prognose. Dabei profitieren Sie als Patient von unserem interdisziplinären Team, das über umfangreiche Erfahrungen in der Behandlung von Schmerzpatienten verfügt.